

CHE RAXIS

B 1045

Nr. 6

Die Zeitung für den Hausarzt

ar vergebens: vollen hinwerfen

amm setzt sich auf Generalversammlung durch



Volle Ränge:
Die vom BHÄV
erhoffte Teil-
nehmerzahl
von mindestens
5 000 wurde bei
weltem über-
troffen.

Schmidt

s Freistaats
in Gefahr;
drohte mit

dem Einsatz anderer Arztgrup-
pen; die Politik schickte offenbar
Juristen vor, um den Ausstiegs-

prozess zu unterlaufen. Alles ver-
gebens.

Wieso? Die Mehrzahl der rund
9000 bayerischen Hausärzte
scheint darin einig, sich nicht
mehr drangsalieren zu lassen.
Und sie hat einen Vorsteher, dem
sie in fast schon religiöser Weise
vertraut: Dr. Wolfgang Hoppen-
thaller, Hausarzt aus Siegenburg
in Niederbayern. Sein Charisma,
von KVB-Chef Dr. Axel Munte
neidvoll anerkannt, dominierte
den dreistündigen Ausstiegs-Ma-
rathon von Nürnberg. Was es
mit dieser in der ärztlichen Stan-
despolitik nicht sehr häufigen
Führungsqualität auf sich hat,
analysiert ÄP in einem aktuellen
Bericht.

kü → 9



INHALT

THEMA DER WOCHE

Dämon e-Card

Ärzte, Patienten und Datenschüt-
zer erheben sich gegen die elek-
tronische Gesundheitskarte _____ 2



MEINUNG

„Viele Ärzte sehen einfach weg“

Claus Füsseck über Missstände in der Pflege _____ 4

MEDIZIN

PSA: Kein Ende der Debatte

Datenlage zum Prostatakrebs-Screening _____ 5

Den Weg in die Zirrhose stoppen

Kranke Lebern brauchen frühe Therapie _____ 6

Schmetterlinge landen oft erst spät

Systemischer Lupus: Unspezifische Frühsymptome _____ 7

WIRTSCHAFT

Weniger Geld für Schein-Innovationen